Nationales Begleitgremium
FÜR EIN FAIRES VERFAHREN

Datum: 16.04.2021

Protokoll

Fachgruppe I Öffentlichkeitsbeteiligung

7. April 2021 / 16 bis 18:30 Uhr / Videokonferenz

Teilnehmende: Günther Beckstein, Markus Dröge, Marion Durst, Lukas Fachtan, Tobias Flieger, Annette Lindackers, Monika C.M. Müller, Miranda Schreurs, Jorina Suckow, Manfred Suddendorf

Geschäftsstelle: Laura Adam, Jennifer Blank, Hans Hagedorn (PA), Venio Quinque

Leitung der Sitzung: Monika C.M. Müller

01	**Ergänzungen zur Tagesordnung** – es gab keine Ergänzungen
02	**Annahme des Protokolls der Sitzung vom 2. März 2021** – das Protokoll wurde einstimmig angenommen
03	**Moderation der FG I Sitzungen / Berichte in NBG-Sitzungen;** MCM Müller Die Fachgruppe möchte die Moderation der Sitzungen allen Mitgliedern ermöglichen. Am Ende jeder Sitzung wird abgefragt, ob jemand die kommende Sitzung moderieren möchte. Ist das nicht der Fall, moderieren die Co-Sprecher*innen. Die Tagesordnung wird in diesem Fall gemeinsam von Geschäftsstelle (GS), den Sprecher*innen der Fachgruppe und der Moderation erarbeitet. Die Berichte aus der Fachgruppe in den NBG-Sitzungen übernehmen, wie gehabt, die am intensivsten mit dem Thema befassten Personen.
TOP 1	**Veranstaltung mit Kommunalvertreter*innen**, G. Beckstein, J. Leinen L. Adam (GS) erläuterte, dass die Terminabfrage ergab, dass die Veranstaltung am Freitag, 7. Mai 2021 von 15 bis 17 Uhr stattfinden sollte. Die Einladungen an die kommunalen Spitzenverbände wurden bereits versendet. G. Beckstein berichtet, dass das Ziel des ersten gemeinsamen, nicht öffentlichen Austausches sei, Informationen über die Standortauswahl zu vermitteln und auf Mitwirkungsmöglichkeiten im Prozess hinzuweisen. Zudem soll eine gemeinsame öffentliche Veranstaltung vorbereitet werden. Die Moderation am 7. Mai 2021 werden G. Beckstein und J. Leinen übernehmen. Im Vorfeld sowie im Anschluss soll transparent über diesen ersten Austausch berichtet werden.
TOP 2	**Öffentlichkeits-Kampagne zur Erreichung einer breiteren Öffentlichkeit**, V. Quinque, M. Durst, M. Dröge. T. Flieger, A. Lindackers M. Dröge berichtete, dass gerade Abstimmungen mit einem Dienstleister anstehen, die von der AG und der GS gemeinsam bearbeitet werden.
TOP 3	**Tätigkeitsbericht** – Vorlage J. Blank, L. Adam (schon zur vorigen Sitzung) Die von L. Adam und J. Blank vorbereitete Unterlage mit Vorschlägen zur Strukturierung des nächsten NBG-Tätigkeitsberichts und möglichen Beiträgen der FG I konnte aus Zeitgründen nicht im Detail besprochen werden. Es wurde vereinbart, dass sich

	eine AG (A. Lindackers, J. Suckow, L. Adam, J. Blank) zusammensetzt um den Beitrag der FG I zum Tätigkeitsbericht des NBG vorzubereiten. Da bisher im Gremium noch kein Beschluss zur Strukturierung des Berichts gefasst wurde, soll auf der Basis eines entsprechenden von der FG I unterstützten Vorschlags von M. Dröge dazu eine Beschlussvorlage für die kommende NBG-Sitzung vorbereitet werden. Vorgeschlagen wird ein NBG-Bericht mit den folgenden drei Teilen: 1. Wenige, pointierte Forderungen bzw. Empfehlungen an den Deutschen Bundestag (und andere Adressaten) 2. Darstellung der wichtigsten Aktivitäten des NBG inklusive der Fachgruppen 3. Rechenschaftsbericht mit einem Überblick zur Arbeit des Gremiums Die FG I empfiehlt, dass das Gremium ca. 5 aktuelle Fokusthemen und Forderungen bzw. Empfehlungen herausarbeitet und dem Bericht voranstellen sollte. Die FG I benannte als eines dieser Fokusthemen die kontinuierliche Öffentlichkeitsbeteiligung nach der Fachkonferenz Teilgebiete (Schritt 2 der Phase I).
TOP 4	**Rückblick auf den 1. Beratungstermin der FKT** a) Was geschieht mit den identifizierten Aufgaben? Aufforderungen an das NBG? - L. Adam, A. Lindackers, MCM Müller Nach intensiver Diskussion wurde folgende Vorgehensweise vereinbart: 1. Die herausgearbeiteten Forderungen und Aufgaben sollen den Akteuren per E-Mail zugestellt werden. 2. Mit der AG Vorbereitung der FKT (AG-V) soll Kontakt aufgenommen und ein Gespräch geführt werden. Das Format soll gemeinsam mit der AG-V besprochen werden. Auch das Thema „junge Generation“ könnte hier angesprochen werden. 3. Die AG-V soll als Akteur zu dem in der Entwicklung befindlichen Peer Review hinzugezogen werden. 4. Die FG I wird das vorliegende und weitere Feedback nutzen um Beobachtungen des NBG auf der Veranstaltung “Rückblick auf die gesamte FKT“ am 6.11.2021 vorzustellen. Aus den Beobachtungen des NBG, des PA und des NBG-Gutachters sollen Empfehlungen für die nachfolgende kontinuierliche Beteiligung der Öffentlichkeit am Endlagersuchverfahren formuliert werden. Die FG I lässt folgenden Punkt auf die TO der NBG-Sitzung setzen: Wie gehen wir mit der Rückmeldung um, dass wir uns auf dem ersten FKT-Termin zu sehr zurückgehalten haben? b) Reflektion des Zwischenberichts von Mathias Trénel; Rückmeldung an ihn; Anpassung des Arbeitsauftrags an die veränderte Terminabfolge 1. Rückmeldungen: Wie ist die Vorgehensweise/Methode? Werden z.B. auch qualitative Interviews geführt? Wunsch nach mehr Bezugnahme auf unterschiedliche Zielgruppen 2. Da der dritte Beratungstermin auf Anfang August verschoben wurde, wird die Abgabe des Gutachtens ebenfalls angepasst. Die GS und der Partizipationsbeauftragte schauen sich die Aufgabenstellungen der Ausschreibung noch einmal genauer an und entwickeln – falls vergaberechtlich möglich – eine inhaltliche Anpassung. Ein nächster Austausch mit M. Trénel soll zwischen dem 2. und dem 3. Beratungstermin stattfinden.

TOP 5	**Arbeitsgruppen der FKT** Welche NBG-Mitglieder nehmen an welcher AG teil? Systematisierung in der NBG-Sitzung? Wo und wie werden die Beobachtungen im NBG zusammengeführt? M. Schreurs schlägt vor, die inhaltlichen Entwicklungen, die die NBG-Mitglieder in den Arbeitsgruppen der FKT beobachten, in der öffentlichen NBG-Sitzung am 27. April 2021 zu diskutieren und zusammen zu führen.
TOP 6	**Rückblick auf die 2. FKT – Mo, 14. Juni 2021** - Veranstaltung des NBG a) Änderungswünsche? b) Bearbeitung und Weiterentwicklung durch die AG? M. Durst, T. Flieger, A. Lindackers, M. Suddendorf, MCM Müller, L. Adam a) und b) Es gibt keine Änderungswünsche am Konzept. Wie gehen wir mit dem Wunsch um, die NBG-Mitglieder mögen ebenfalls ein Feedback abgeben? Darum und um die weitere Planung kümmert sich die AG Feedback. L. Adam koordiniert den Termin.
TOP 7	**Rückblick auf die Gesamt-FKT – Ausblick – 6. November 2021** – Veranstaltung des NBG a) Konzeptentwurf L. Adam b) Weiterentwicklung in der AG? – G. Beckstein, J. Leinen, M. Durst, M. Suddendorf, MCMM a) und b) In der AG sollen die Ziele dieser Evaluationsveranstaltung konkretisiert und ein Programmentwurf entwickelt werden. L. Adam koordiniert den Termin.
TOP 8	**Länder-Begleit-Foren**, MCM Müller – keine neuen Entwicklungen zu berichten
TOP 9	**Kontinuierliche Beteiligung Phase I, Schritt 2** a) Rechtliche Möglichkeiten: Erlass oder Änderung des StandAG, J. Blank Wer arbeitet an welcher Stelle zu dem Projekt (AG-V FKT; AG Beteiligung der FKT, NBG)? Wie und wo kommen die Aktivitäten wieder zusammen? Was ist zu tun? J. Blank (Justitiarin) ging auf die rechtlichen Möglichkeiten zur Umsetzung des Beschlusses der FKT zur kontinuierlichen Beteiligung bei Schritt 2 der Phase I des Standortauswahlverfahrens ein. Der entsprechende Beschluss der FKT lasse sich in vier Handlungsaufträge an verschiedene Akteure aufteilen: 1. Einrichtung eines kontinuierlichen Beteiligungsformats Handlungsauftrag an das BASE, mögliche Umsetzung auf Grundlage der §§ 4 Abs. 2, 5 Abs. 3 StandAG - Fortentwicklung der Öffentlichkeitsbeteiligung 2. Kontinuierlicher Austausch über die Arbeit der BGE und die Beratungsergebnisse des fortgesetzten Beteiligungsformats Handlungsauftrag an die BGE (§ 3 Abs. 2 StandAG) und Teilnehmer*innen des fortgesetzten Beteiligungsformats, Organisation durch das BASE (§§ 4 Abs. 2 und 5 Abs. 3 StandAG) 3. Dokumentation und Übermittlung der Beratungsergebnisse an die BGE

	Aufgabe der Teilnehmer*innen des fortgesetzten Beteiligungsformats - Unterstützung durch eine beim BASE angesiedelte Geschäftsstelle wie bei der FKT in § 9 StandAG vorgesehen? 4. Sicherstellung einer kontinuierlichen Beratung vor Übermittlung des Vorschlags für die übertägig zu erkundenden Standortregionen (an das BMU) Verschiedene Optionen: Zwei Wege mit unterschiedlicher Wirkkraft stehen zur Verankerung der kontinuierlichen Begleitung zur Verfügung: a) Die Erwirkung eines Erlasses durch das BMU b) Die Änderung des StandAG Angesichts der bevorstehenden Bundestagswahl ist der FG I bewusst, dass eine Gesetzesänderung lange Zeit in Anspruch nehmen würde. Deshalb ist nach ihrer Auffassung zunächst auf einen Erlass, später auf eines Gesetzesänderung hinzuwirken. Akteure? BGE/ BASE? Keine konkrete Rechtsgrundlage dazu im StandAG NBG? z. B. über Stellungnahme nach § 8 Abs.1 S. 2 StandAG oder über die Beratungsergebnisse nach § 15 Abs. 2 S. 1 StandAG? Im Hinblick auf § 17 Abs. 3 StandAG (Prüfungsmaßstab ist das Standortauswahlgesetz) ist nach Einschätzung von J. Blank langfristig eine allgemein verbindliche Umsetzung der fortgesetzten kontinuierlichen Beteiligung im StandAG anzustreben. Das NBG könnte eine entsprechende Empfehlung an den Deutschen Bundestag adressieren, ggf. in seinem nach der NBG-Evaluationsveranstaltung am 6. November 2021 zu überreichenden Tätigkeitsbericht. Die FG I betont, dass die FKT inklusive aller Arbeitsgruppen die Federführung innehat. Die FG I wird die Beratungen und Entwicklungen begleiten und wird sich darüber hinaus mit den Akteuren der FKT sowie mit dem BASE und der BGE austauschen. b) Nachfrage beim BASE bezüglich Umsetzung, auch Regionalkonferenzen und Austausch NBG - BASE - Termin der FG I mit Fr. Stelljes u.a. Für den Austausch mit dem BASE (möglichst vor dem nächsten Treffen der FG I am 6. Mai 2021) wird MCM Müller sich mit Fr. Stelljes bezüglich Terminfindung in Verbindung setzen.
TOP 10	**Rückblicke** – wurde aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung der FG I vertagt a) Gespräch mit P. Nanz (I. Stelljes, Chr. Schwöbel) am 3.3.2021 b) „Streitgespräche“ 1, 2 und 3 c) „Im Gespräch mit dem NBG“ - Redezeit nach den NBG-Sitzungen d) Jugendworkshop 2 von BGE / BASE (24.3.2021)
TOP 11	**Workshop mit der BGE – Stand der Vorbereitung? -** H. Hagedorn - wurde aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung der FG I vertagt
TOP 12	**Termine** der FG I Do, 6. Mai 16 – 18 Uhr zeitliche Verschiebung nach hinten möglich? JS, HH, MCMM Eine zeitliche Verschiebung dieses Termins wurde diskutiert, ist aber nicht umsetzbar. Do, 3. Juni 17- 19 Uhr Die Termine der FG I sollen zukünftig von 17 bis 19 Uhr stattfinden.

Aufträge an die Geschäftsstelle

- Protokoll vom 2. März 2021 auf der Webseite des NBG hochladen
- Abstimmung zwischen GS und G. Beckstein und J. Leinen zur Organisation und Kommunikation des Austausches mit den kommunalen Spitzenverbänden
- Vorbereitung einer Beschlussvorlage zum NBG-Tätigkeitsbericht für die kommende NBG-Sitzung (Vergabeauftrag und Strukturierungsvorschlag)
- Aufgaben, Forderungen der 1. Rückblick-Veranstaltung an die angesprochenen Akteure senden
- Einladung/Terminkoordination mit der AG-Vorbereitung der FKT
- AG-Vorbereitung FKT als Akteur für die Erarbeitung des Peer Review ergänzen
- Rückmeldungen an Gutachter Matthias Trénel zu seiner Zwischenpräsentation senden
- GS und Partizipationsbeauftragter überprüfen mögliche Anpassungen für das Gutachten
- Beobachtungen aus Themen-AGs der FKT als Tagesordnungspunkt in der kommenden NBG-Sitzung aufnehmen
- Terminkoordination und Treffen der „AG Rückblick auf die FKT-Termine“
- Terminkoordination und Treffen der „AG Gesamt-Feedback FKT 6.11.“
- Terminkoordination und Treffen der „AG Tätigkeitsbericht“ der FGI

Protokoll: Laura Adam, Jennifer Blank